

Öffentliche Niederschrift über die 5. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 22.04.2021
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:19 Uhr
Ort, Raum: Randenhalle Tengen

Anwesend:

Vorsitzender

Schreier, Marian

Ordentliche Mitglieder

Backschat, Patrick

Baumgärtner, Bettina

Blum, Stefan

Finsler, Albrecht

Frank, Thorsten

Grambau, Michael

Hall, Edeltraud

Hock, Jürgen

Hofgärtner, Karlheinz

Hönscher, Renate

Kasper, Andreas

Leichenauer, Gabriele

Maier, Jennifer

Maus, Véronique

Münch, Josef

Nutz, Kathrin

Ritzi, Josef

Ritzi, Michaela

Scheurer, Gabriele

Weber, Benno

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

Ortsvorsteher

Meßmer, Roland

Mick, Robert

Verwaltung

Cristiani, Tonino

Fritsch, Petra

von Glan, Birgit

Schriftführer

Tesoniero, Silvana

Sonstige

Bäuerle, Architekt, Werner

Herzig, Christoph

Müller, Tobias

von 19 Uhr bis 21:11 Uhr zu TOP 4

21:26 Uhr bis 21:43 Uhr zu TOP 1 nö

21:26 Uhr bis 21:43 Uhr zu TOP 1 nö

Bürgerstatistik

-

Presse

Südkurier, Hr. Zeller

TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)

Es wurden keine Fragen von Seiten der Bürgerschaft an den Vorsitzenden gerichtet.

TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende informiert über den Ankauf von Grundstücken für ein geplantes Baugebiet in Büßlingen.

TOP 3 Bauanträge

**TOP 3.1 Bauantrag zur Errichtung eines Anbaus an ein bestehendes Bauernhaus auf dem Flurstück Nr. 286, Leipferdinger Straße 4, 78250 Tengen.
Vorlage: 2021/286**

Es wird auf **Vorlage 2021/286** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Es wird angefragt, ob dieses Baugesuch nicht schon einmal auf der Tagesordnung stand. Der Vorsitzende gibt an, dass dies sein kann, da das Baurecht ja erlischt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.2 Bauantrag zur Errichtung einer neuen Anmeldung und Zufahrt zum Campingplatz und eines Anbaus an das bestehende Garagengebäude auf dem Flurstück Nr. 407/1, An der Sonnenhalde 1, 78250 Tengen.
Vorlage: 2021/282**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Auf Vorlage **2021/282** wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.3 Bauantrag zur Errichtung einer Überdachung über eine bestehende Terrasse auf den Flurstücken Nr. 73 und 74, Lindenstraße 19, 78250 Tengen-Weil.
Vorlage: 2021/281**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2021/281** wird verwiesen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Bauvorhaben schon 2019 im Haushalt mit 60.000 € angemeldet war. Die Eigenleistung betrug 10.000 €. Im Juli 2019 hätte die Fertigstellung erfolgen sollen, was aber nicht gelungen ist. Die Planung hätte erfolgen sollen, da ohne Baugesuch die Überdachung nicht erfolgen kann. Lediglich das Material wurde damals besorgt. Das Baugesuch wurde nun im Frühjahr eingereicht. Es entstehen außer für den Planer keine Kosten. Es war abgesprochen, dass die sonstigen Kosten in Eigenleistung erfolgen.

Der Rat bemängelt, dass die genannte Chronologie nicht mitgeteilt wurde. Es wäre wohl besser gewesen dieses Gesuch erstmal im Technischen Ausschuss vorzubereiten. Es sollte zukünftig in solchen Angelegenheiten eine gewisse Transparenz erfolgen. Der Vorsitzende stimmt dem zu, merkt jedoch an, dass im Vorfeld zur Sitzung zu den angekündigten Tagesordnungspunkten immer Rückfragen möglich sind.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat, erteilt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates der Bauvoranfrage mehrheitlich (mit sechs Gegenstimmen und keiner Enthaltung) zu

**TOP 3.4 Bauantrag zur Erweiterung der Dunglege auf dem Flurstück Nr. 435, Gewinn "Schalmenried", 78250 Tengen-Watterdingen.
Vorlage: 2021/284**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2021/284** wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.5 Bauantrag zur Errichtung einer Garage auf dem Flurstück Nr. 310/1, Zum Rusterholz 2, 78250 Tengen-Uttenhofen.
Vorlage: 2021/285**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2021/285** wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.6 Nutzungsänderungsantrag von Wohn-, Gewerbe- und Nebenflächen zu Ferienwohnungen sowie Garagenfläche zu Wohnfläche auf dem Flurstück Nr. 3135, Hauptstraße 1, 78250 Tengen-Wiechs.
Vorlage: 2021/283**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar,
Auf Vorlage **2021/283** wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, zu.

**TOP 4 Neubau Bürgersaal - Vorstellung des aktuellen Planungsstandes
Vorlage: 2021/265**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2021/265** wird verwiesen.

Herr Bäuerle führt durch seine Präsentation. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt. Im Sommer startet der Abbruch und dann sollen die Ausschreibungen erfolgen. Bislang lag nur eine Kostenschätzung vor, nun eine Kostenberechnung und daher gibt es Schwankungen. Die Schätzung wird nur pauschal betrachtet und daher ergeben sich nun die Differenzen.

Es wurde überlegt die Technik gleich in den Keller zu verlagern. Die Kanalisation wurde nochmal beurteilt. Die Höhe des Gebäues wurde etwas reduziert und die Statik wurde optimiert. Die Akustik wurde auch nochmals bei der Beratung aufgeworfen. Die Decke soll mit Lamellen bestückt werden um somit für eine gute Akustik zu sorgen. Das Raumprogramm wurde nochmals optimiert, die Räume überprüft und in diesem Zuge der Putzraum geändert. Die Frage der Möblierung wurde vertieft.

Alle Kostenposten wurden ermittelt und geprüft. Zu beachten sei, dass es bislang eine Kostensteigerung von 14% gab, die Preise im Elektrobereich sowie im Holzbau steigen nach

wie vor. Alleine der Posten Ausstattung (Möbel, Medientechnik) weist eine Steigerung von 80.000 € gegenüber der Schätzung auf.

Der Vorsitzende betont, dass die Schätzung von der Berechnung abweicht, da die einzelnen Posten eine andere Planungstiefe aufweisen. Speziell die Medientechnik weist eine große Differenz auf. Auch die Elektroarbeiten sind wesentlich teurer.

Es wird angefragt, ob es nicht besser wäre von Anfang an Fachplaner mit einzubinden um die Kosten besser abschätzen zu können. Der Vorsitzende weist dies zurück, da die Kosten für die Fachplaner die Anfangsplanung deutlich teurer gestalten würde.

Die Frage ob der Holzbau teurer geworden ist, wird aufgeworfen. Herr Bäuerle erklärt, dass es im Holzbau eine Preissteigerung von etwa 10 % gibt. Der Markt sei ziemlich unsicher und daher schwierig abzuschätzen. Bei der Kalkulation wurde ein Kubikpreis von 670 € angesetzt. Es wurden 100 € als Puffer eingeplant.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Ausschreibung in zwei Paketen erfolgen soll, um somit eine schnelle Übersicht zu erhalten.

Es wird gefragt, ob die Außenfassade des Bürgersaals an das Ärztehaus angegliedert wird. Der Vorsitzende gibt hierzu an, dass dies noch beraten wird.

Bezüglich der Medientechnik wird eingebracht, dass diese nicht nur für Gremiensitzungen ausreichend sein muss, sondern ebenfalls für Veranstaltungen. Es wäre unklug Abstriche zu machen, die man später dann bereut. Die Medientechnik sollte daher im Vorfeld nochmals geprüft werden.

Ein Ratsmitglied fragt, wieso keine PV-Anlage auf dem Gebäude vorgesehen sei. Herr Bäuerle zeigt auf, dass die Fläche zu klein ist und aufgrund der Bäume nicht geeignet.

Ebenfalls wird gefragt, ob wieder ein Ausschuss für die Detailplanung angedacht ist. Der Vorsitzende bejaht dies.

Ein Stadtrat betont, dass es wichtig sei sich vor Augen zu führen, dass dieses Projekt einiges kosten wird und wohl auch während der Planungsphase noch einige versteckte finanzielle Überraschungen bergen wird.

Der Vorsitzende weist daraufhin, dass ein transparenter Umgang unumgänglich und wichtig sei. Es soll ein gemeinsamer Planungsprozess stattfinden und Hinweise sind jederzeit willkommen.

Herr Bäuerle betont nochmals, dass bei der Projektvorstellung anhand von Erfahrungswerten geschätzt wird. Erst bei der Detailplanung geht man in die Tiefe. Der Elektrobereich hat sich stark verändert.

Die Frage kommt auf, ob man wirklich so viel Geld für ein Objekt ausgeben soll. Der Vorsitzende führt an, dass es in der Kernstadt kaum Versammlungsplätze gibt. Vereine müssen sich treffen können. Die Kosten sind selbstverständlich nicht egal und daher wird nochmals alles genau geprüft. Zudem erinnert der Vorsitzende an die Diskussion, die damals auch beim Bau der Randenhalle entstanden ist. Man müsse sich bewusst sein, dass man nicht nur für ein paar Jahre baut, sondern für die nächsten 50 Jahre.

Es wird angeregt, die Diskussion zum Abschluss zu bringen. Natürlich sind alle bei den Kosten erstmal erschrocken. Der Rat hat sich für das Projekt entschieden. Die Optionen sollten allerdings nochmals überprüft werden. Die Qualität sollte dabei aber nicht einbüßen. Die Preise werden nicht rückläufig. Man sei zeitlich gebunden aufgrund der Förderungen. ELR wurde schon angefragt. Die notwendigen Unterlagen werden die Tage nachgereicht.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Planung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die Bauleistungen auszuschreiben.

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich dem Beschlussvorschlag zu (4 Gegenstimmen).

TOP 5 Dringende Vergaben

Aktuell gibt es keine Vergaben.

TOP 6 Bekanntgaben/Anfragen

TOP 6.1 Bekanntgaben

**TOP
6.1.1 Aktuelle Coronasituation**

Bürgermeister Schreier informierte über den aktuellen Stand zu Corona. Er erzählte vom Gemeindeimpftag in der vorherigen Woche. Insgesamt wurden 201 Personen geimpft. Er zeigt sich zuversichtlich, dass die Priorisierungsstufen 1 und 2 somit demnächst abgeschlossen sein dürften.

Ab kommender Woche wird die Gemeinschaftspraxis jeweils Mittwochnachmittags Impfungen in der Randenhalle vornehmen. Zudem berichtet Herr Schreier, dass die Feuerwehrangehörigen nun vorzugsberechtigt geimpft werden. Die Bundesregierung geht davon aus, dass Ende Mai/Anfang Juni die Priorisierungen geimpft sein dürften und somit die Termine für alle Impfwilligen geöffnet sind.

Am Wochenende 23.-25. April 2021 werden kreisweit Testtage durchgeführt. Die Stadt Tengen wird am Freitag, 23. April 2021 Testungen bei Unternehmen durchführen. Am Samstag können in der Zeit von 10-18 Uhr Bürger getestet werden. Derzeit liegen hierfür ca. 100 Anmeldungen vor. Eine Anmeldung ist jedoch nicht zwingend erforderlich.

Die Verwaltung hat aufgrund der Lieferengpässe von Antigentests einen kleinen Vorrat angelegt, falls eine Lieferung des Landes wieder verspätet eintreffen sollte. So ist gewährleistet, dass weder Schule noch Kindertagesstätten schließen müssten.

Ab dieser Woche werden die Kindertagesstätten mit den sogenannten „Lolly-Tests“ von der Verwaltung beliefert. Die Testung der Kindergartenkinder erfolgt auf freiwilliger Basis. Bisher wurde für die Beschaffung rund 30.000 € ausgegeben. Vom Land erfolgt ein teilweiser Ersatz.

Am Freitag, 23. April 2021 wurde auf dem Areal des Rathauses Tengen ein Baum zum Gedenken an die durch die Pandemie verstorbenen Bürger als Zeichen der Hoffnung durch Herrn Bürgermeister Schreier und den beiden Vertretern der Kirche, Herrn Dekan Zimmermann sowie Herrn Pfarrer Weber gesetzt.

TOP **Baugebiet Amtsgarten**
6.1.2

Der Planer bereitet aktuell die Ausschreibung vor und erledigt die damit verbundenen notwendigen Abklärungen.
Der nächste Termin im Baugebiet ist am 4./5. Mai. Dort sollen die Schürfungen und archäologische Untersuchungen stattfinden. Derzeit gibt es 25 Interessenbeurkundungen.

TOP **Ausbau Nahwärme**
6.1.3

Im Bereich Kalkgrube/ Am Geigersbuck in Tengen sowie im Bereich Ludwig-Gerer-Straße 2 (Straßenkreuzungen) ist der Baubeginn auf 26.4.21 angekündigt worden. Für alle Maßnahmen soll eine Vollsperrung stattfinden.
Der Zeitraum der einzelnen Sperrungen ist im Moment noch nicht bekannt.
Die Verkehrsrechtliche Anordnung liegt noch nicht vor. Somit wird sich der Baubeginn wahrscheinlich verzögern.
Weitere Baustellen/ Maßnahmen sind uns aktuell noch nicht bekannt.
Uns wurde außerdem mitgeteilt, dass Fa. Staller die Tiefbauarbeiten ausführen wird.

TOP **Wasserleitung Marktstraße**
6.1.4

Im Bereich der Marktstraße Ortsanfang von Talheim/ Uttenhofen kommend bis zum Amtsgarten gab es 5 Rohrbrüche in letzter Zeit. Hier muss deshalb die Wasserleitung in diesem Bereich komplett ausgetauscht werden. Die Ausführung soll zusammen mit der Ausschreibung für das Neubaugebiet Amtsgarten erfolgen.

TOP **Breitbandversorgung**
6.1.5

Fa. Maier Bau GmbH bekommt in KW 17/2021 (nächste Woche) die Leerrohre für Hausanschlüsse und Innerortsverlegung.
In KW 18/2021 sollen dann die Rohre für die Verlegung im Pflugverfahren (ab Kommingen) geliefert werden. Aktuell ist Fa. Maier Bau GmbH mit der Ortung von Bestandsleitungen beschäftigt und der Arbeitsvorbereitung.

TOP **Baugebiet Vogelwies**
6.1.6

Die Kanalbaumaßnahmen bis auf Verlegung der Druckleitung sind abgeschlossen.
Aktuell wird die Trinkwasserleitung verlegt.

TOP **Kanalinspektion Beuren/Amtsgarten**
6.1.7

Nächste Woche beginnt die Kanalinspektion in Beuren. In diesem Rahmen werden auch die bestehenden Kanäle im Bereich des Neubaugebietes Amtsgarten mit befahren.

TOP 6.1.8 Personalangelegenheiten

Frau Schmidle ist aus der Elternzeit zurück. Sie wird momentan jeden Donnerstagvormittag bei Frau Nutz am Platz und variierend am Montag bzw. Freitag bei Frau Möhrke am Platz anwesend sein. Ihr Aufgabengebiet werden Baugesuche sein.

Die Protokollführung in den Gemeinderatssitzungen wird nunmehr durch Frau Tesoniero erfolgen. Frau Wick übernimmt die Vertretung.

Frau Scheu wird demnächst in Elternzeit gehen. Ihr letzter Arbeitstag ist der 12. Mai. Die Nachbesetzung soll zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschrieben werden.

TOP 6.1.9 Summer of Pioneers

Es sind 60 Bewerbungen eingegangen. Morgen ist Bewerbungsende. 20 Plätze sind zu vergeben. Der Bewerberpool ist eine bunte Mischung an Bewerbern. Nach der Auswahl wird es einen Zwischenstand geben. Sofern Corona es ermöglicht, soll der Rat sich vor Ort einen Eindruck machen.

TOP 6.2 Anfragen

Es gibt keine Anfragen.

TOP 6.2.1 Fertigstellung der Straße Richtung Pflegeheim

Es wird angefragt, ob die Straße Richtung Pflegeheim nun fertiggestellt wird. Frau Fritsch bestätigt, dass die Deckschicht demnächst angebracht wird.

TOP 7 Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)

Es wurden keine Fragen gestellt.

Marian Schreier
Vorsitz

Der Gemeinderat

Silvana Tesoniero
Schriftführung